

Klangvoll in den Frühling

Die Oberrotweiler Winzerkapelle und der Sängerbund ernten für ihr Konzert begeisterten Beifall.



Im Rahmen des Frühlingkonzertes ehrten der Vorsitzende des Sängerbundes, Axel Killian (links), und das Vorstandsmitglied der Kaiserstühler Sängerrunde, Edgar Jäger (rechts), Hans Galli für sein 65-jähriges Engagement im Sängerbund.

Foto: herbert trogus

VOGTSBURG-OBERROTWEIL. Auf großen Anklang stieß das Frühjahrskonzert der Winzerkapelle und des Sängerbundes. Im Mittelpunkt des Konzertabends in der ausverkauften Festhalle stand die Ehrung des Sängers Hans Galli, der seit über 65 Jahren beim Sängerbund aktiv ist. Edgar Jäger vom Vorstandsteam der Kaiserstühler Sängerrunde überreichte Ehrenteller und Urkunde des Badischen Chorverbands.

Das Konzert eröffneten die Jungmusiker der Winzerkapelle mit ihrem Dirigenten Sebastian Ruf mit "Rondeau". Mit "Three Pop Tunes" präsentierten die Jugendlichen Popmelodien. Nach "Mama Mia" und einer Zugabe machten die Jugendlichen die Bühne frei für den Sängerbund. Giuseppe de Marzi komponierte 1958 den Song "Signore delle Cime", mit dem der Sängerbund, dirigiert von Andreas Domnik, den Abend fortsetzte. Es folgte das Räuberlied von Franz Schubert. Mit dem Liebeslied "Ein Vöglein sang" und den Liedern "Auf, ihr Freunde" und "Die zwei Tugendwege" setzten die Sänger das Programm fort. Mit dem "Schifferlied", dem Trink- und Weinlied "Baccus" und einigen Zugaben endete der erste Programmteil.

Hans Galli singt seit über 65 Jahren im Sängerbund

"65 Jahre im Chor – das muss man sich einmal vorstellen", sagte Axel Killian bei der Ehrung von Hans Galli, der seit dem 5. November 1948 im Sängerbund aktiv ist. Von 1960 bis 1988 war Galli als Schatzmeister und zudem viele Jahre als Vizedirigent tätig. Daneben war er als "Hans vom Bach" bis ins Jahr 2011 fester Bestandteil der Oberrotweiler Fasnacht. Galli verfüge über alle Auszeichnungen, die man als Sänger erreichen könne, sagte Killian. Der Geehrte ist auch Träger der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg, die ihm 1985 verliehen wurde. Sein ehrenamtliches Engagement im Dienste des Männergesangs sei beispielhaft, betonte Killian. Nachdem Edgar Jäger den Ehrenteller überreicht hatte, bedankte sich Hans Galli tief bewegt.

Der Chor "Misstones", dirigiert von Andreas Domnik, überraschte bei seinem kurzen Auftritt mit dem Rammsteinlied und bekam reichlich Applaus. Höhepunkte bot im zweiten Teil die Winzerkapelle mit ihrem Leiter Sebastian Ruf mit "Westford Ouverture", "Showtime" und "Sa Musica". Mit "Pirates of the Caribbean" und dem Marsch "Abschied der Gladiatoren" und einigen Zugaben endete das Konzert. Die Mitwirkenden wurden mit langem Beifall belohnt. Sebastian Ruf gab bekannt, dass dies sein letzter Auftritt mit der Oberrotweiler Jugendkapelle war. Am 8. Mai erfolge der Zusammenschluss mit der Jugendkapelle Oberbergen.

Autor: Herbert Trogus